

## SCHÜLER GEGEN RECHTS

**„Objektiv“ ist nicht objektiv,  
sondern rassistische Hetzte.**

Mit ihrer pseudo Schülerzeitung, die sie ironischer Weise auch noch „Objektiv“ nennen, versuchen ehemalige NPD und REP Mitglieder, ihre rechtsextremistische Ideologie, unter dem Deckmantel einer gutbürgerlichen Partei, an uns Schüler heranzutragen.



Der Verfassungsschutz NRW zitiert in seinem Jahresbericht 2004 die Neonaziorganisation **„Nationaler Widerstand Köln“** zu Pro Kölns Kandidatur im Kölner Stadtrat: **„'Pro Köln' vertritt viele unserer Forderungen und ist imstande diese inmitten der Gesellschaft zu verankern und hoffähig zu machen, somit wäre im Falle eines Einzuges von 'pro Köln' in den Kölner Stadtrat eine Tür in die Mitte der Gesellschaft für unsere Ziele und Anschauungen geöffnet. [...]"**

Dieses Ziel ist inzwischen erreicht und Pro Köln stellt seit dem 26. September 2004 fünf Sitze in unserem Stadtrat. Jetzt versucht Pro Köln Schüler wie euch, versteckt zwischen inhaltsschwachen Artikeln mit Schlagzeilen wie: „Stoppt Tierversuche!“ oder Filmbesprechungen, besonders gegen Türken, Muslime im Allgemeinen, politisch interessierte Schüler und die Freiheit der Religionen aufzuhetzen.

Demnächst wird Pro Köln wieder versuchen, euch ihre menschenverachtende Propaganda unterzuschieben. Dann liegt es an **dir**, diesem Täuschungsversuch entschieden entgegenzutreten!

## Schmeißt weg den Nazidreck!

Termine, Treffen und Infos findet ihr entweder unter [www.sgr-koeln.de](http://www.sgr-koeln.de) oder [info@sgr-demo.de](mailto:info@sgr-demo.de)

BezirksschülerInnenvertretung Köln  
Köln Kalker Rathaus,  
Kalker Hauptstraße 247, 51103 Köln

BSV° KÖLN 

## SCHÜLER GEGEN RECHTS

**„Objektiv“ ist nicht objektiv,  
sondern rassistische Hetzte.**

Mit ihrer pseudo Schülerzeitung, die sie ironischer Weise auch noch „Objektiv“ nennen, versuchen ehemalige NPD und REP Mitglieder, ihre rechtsextremistische Ideologie, unter dem Deckmantel einer gutbürgerlichen Partei, an uns Schüler heranzutragen.



Der Verfassungsschutz NRW zitiert in seinem Jahresbericht 2004 die Neonaziorganisation **„Nationaler Widerstand Köln“** zu Pro Kölns Kandidatur im Kölner Stadtrat: **„'Pro Köln' vertritt viele unserer Forderungen und ist imstande diese inmitten der Gesellschaft zu verankern und hoffähig zu machen, somit wäre im Falle eines Einzuges von 'pro Köln' in den Kölner Stadtrat eine Tür in die Mitte der Gesellschaft für unsere Ziele und Anschauungen geöffnet. [...]"**

Dieses Ziel ist inzwischen erreicht und Pro Köln stellt seit dem 26. September 2004 fünf Sitze in unserem Stadtrat. Jetzt versucht Pro Köln Schüler wie euch, versteckt zwischen inhaltsschwachen Artikeln mit Schlagzeilen wie: „Stoppt Tierversuche!“ oder Filmbesprechungen, besonders gegen Türken, Muslime im Allgemeinen, politisch interessierte Schüler und die Freiheit der Religionen aufzuhetzen.

Demnächst wird Pro Köln wieder versuchen, euch ihre menschenverachtende Propaganda unterzuschieben. Dann liegt es an **dir**, diesem Täuschungsversuch entschieden entgegenzutreten!

## Schmeißt weg den Nazidreck!

Termine, Treffen und Infos findet ihr entweder unter [www.sgr-koeln.de](http://www.sgr-koeln.de) oder [info@sgr-demo.de](mailto:info@sgr-demo.de)

BezirksschülerInnenvertretung Köln  
Köln Kalker Rathaus,  
Kalker Hauptstraße 247, 51103 Köln

BSV° KÖLN 